

Finanzverwaltung
Sachbearbeiter: Herr André Schneider

Beschlussvorlage

Abt. 2/146/2018

Gremium / Ausschuss Finanz- und Personalausschuss	Termin 13.11.2018	Behandlung öffentlich
--	------------------------------------	--

Top Nr. 4

Vorberatung der Haushaltssatzung und des Verwaltungshaushalts 2019 sowie der Finanzplanung 2020 bis 2022

Anlagen:

FPA 20181113_HH2019_Haushaltssatzung_Entwurf
FPA 20181113_HH2019_Vorbericht_ENTWURF
FPA 20181113_HH2019_VwHH Ausgaben_ENTWURF
FPA 20181113_HH2019_VwHH Einnahmen_ENTWURF

Beschlussvorschlag:

1. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2019 mit Anlagen, die Finanzplanung 2020 bis 2022 und der Stellenplan 2019 sind dem Gemeinderat zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.
2. Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Haushaltsplan 2019 samt Anlagen und der Finanzplanung 2020 bis 2022 zuzustimmen.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt und beauftragt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2019 sowie die Finanzplanung 2020 bis 2022 samt Anlagen entsprechend den zuvor im Finanz- und Personalausschuss gefassten Beschlüssen zu überarbeiten bzw. zu ergänzen und Unstimmigkeiten bei den Ansätzen zu korrigieren.

Begründung:

Der Finanz- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung vom 15.10.2018 über den Stellenplan 2019 beraten. Dabei erging mit 6 zu 2 Stimmen der Vorschlag an den Gemeinderat, dem Stellenplan zuzustimmen.

In der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 15.10.2018 wurde auch der Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2019 samt Finanzplanung im Vermögenshaushalt 2020 bis 2022 beraten.

Folgende Haushaltsansätze wurden seitdem aktualisiert:

- **Haushaltsstelle 1.3521.9350**
Herr Müller-Klug fragte nach der Notwendigkeit der RFID-Einführung in der Bücherei und der damit verbundenen Kosten. Frau Dr. Petraschka gibt dazu folgende Rückmeldung:

„Die RFID-Einführung, also die Einführung einer Selbstausleih- und Rückgabeverbuchung ist eine (gute) Idee von Rödl & Partner gewesen, der ich mittlerweile sehr zustimme:

Nicht nur weil 1. beinahe sämtliche Stadt- und Gemeindebibliotheken im Landkreis RFID eingeführt haben, sondern vor allem 2. weil wir immer noch personell unterbesetzt sind, auf diese Weise die Mitarbeiterinnen am Schalter stark entlastet würden und in Zukunft Schließungen der Bücherei bei Krankheit und in der Urlaubszeit vermieden werden könnten. Auch wäre nach erfolgreicher Einführung von RFID längerfristig vielleicht sogar eine Samstagsöffnung der Bücherei möglich.

Andernfalls müssten wir wohl noch eine weitere (halbe) Personalstelle beantragen, befürchte ich.

Auch die Einführung von RFID ist nicht mit unserem derzeitigen Personalstand zu bewerkstelligen (unbesetzt sind auch noch 9 Stunden, die eine Kollegin seit März 2018 reduziert hat), sondern erfordert – mindestens - fürs nächste und übernächste Jahr eine zusätzliche befristete halbe – qualifizierte - Projektstelle (die z. T. mit den offenen 9 Stunden von Frau Marcus besetzt werden könnte). Rödl & Partner sieht dies genauso, was bei der Präsentation der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung vor dem Gemeinderat sicher Erwähnung finden wird.“

- **Haushaltsstelle 1.3521.9355**

Herr Vennekold fragte nach den Hintergründen der 20.000 EUR, welche ab 2020 jährlich für das bewegliche Anlagevermögen in der Bücherei veranschlagt werden. Es handelte sich dabei um eine Sicherheitsreserve für unvorhergesehene Ausgaben. Der Posten wurden in allen vier Haushaltsjahren gestrichen.

- Haushaltsansatz 2019: 65.000 EUR (zuvor 85.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 0 EUR (zuvor 20.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 0 EUR (zuvor 20.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 0 EUR (zuvor 20.000 EUR)

- **Haushaltsstelle 1.4642.9355**

Durch eine Nachmeldung der Abteilung Bautechnik wurde der Haushaltsansatz 2019 um 5.000 EUR erhöht. Die Mittel dienen der Beschaffung von Büromöbeln im Kindergarten Isarspatzen.

- Haushaltsansatz 2019: 9.500 EUR (zuvor 4.500 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 4.500 EUR (zuvor 4.500 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 4.500 EUR (zuvor 4.500 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 4.500 EUR (zuvor 4.500 EUR)

- **Haushaltsstelle 1.63099.9500**

Nach einer Besprechung zwischen den Abteilungen Umwelt und Bautechnik sowie der Bürgermeisterin, wurden die Haushaltsansätze für die Kastanienallee neu geplant. Die Maßnahme wurde insgesamt vom Haushaltsjahr 2019 auf das Jahr 2021 verschoben.

- Haushaltsansatz 2019: 10.000 EUR (zuvor 745.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 10.000 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 625.000 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 0 EUR (zuvor 0 EUR)

- **Haushaltsstelle 1.6324.9500**

Eine Rechnung für die LED-Umrüstung im Jahr 2018 kann voraussichtlich erst im Haushaltsjahr 2019 von der beauftragten Firma gestellt werden. Die Mittel sind daher erneut in 2019 einzuplanen.

- Haushaltsansatz 2019: 67.000 EUR (zuvor 35.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 0 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 0 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 0 EUR (zuvor 0 EUR)

- **Haushaltsstelle 1.7190.9400**

Das Gremium verständigte sich darauf, weiterhin Ausgaben für eine öffentliche WC-Anlage im Haushalt vorzusehen. Herr Kotzur sollte die entsprechenden Haushaltsansätze bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses nachliefern. Nach Rückmeldung der Abteilung Bautechnik wurden folgende Haushaltsansätze eingeplant:

- Haushaltsansatz 2019: 150.000 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 0 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 0 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 0 EUR (zuvor 0 EUR)

- **Haushaltsstelle 1.7920.9400**

Durch die zeitliche Verschiebung des Tiefbaus in der Kastanienallee, muss auch der Haushaltsansatz für den zugehörigen Hochbau im Rahmen des Öffentlichen Personennahverkehrs verschoben werden.

- Haushaltsansatz 2019: 0 EUR (zuvor 30.000 EUR)
- Haushaltsansatz 2020: 0 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2021: 30.000 EUR (zuvor 0 EUR)
- Haushaltsansatz 2022: 0 EUR (zuvor 0 EUR)

Die Verwaltung hat nun den Haushaltsausgleich herbeigeführt und die Haushaltssatzung, sowie den vollständigen Haushaltsplan 2019 samt Anlagen erstellt.

Zur besseren Lesbarkeit geht dem Finanz- und Personalausschuss eine Kurzfassung der Haushaltsunterlagen in Papierform zu. Dabei wurden die Einzelpläne der Kapitel „Verwaltungshaushalt“ und „Vermögenshaushalt“ durch die bereits bekannten Kurzfassungen im Tabellenformat ersetzt. Ergänzende Kommentare zu den einzelnen Haushaltsstellen erleichtern die Übersichtlichkeit.

- Der **Vermögenshaushalt** (Investitionstätigkeit) ist nach Fachbereichen strukturiert. Dadurch ist der inhaltliche Zusammenhang geplanter Investitionen in den einzelnen gemeindlichen Einrichtungen besser nachvollziehbar.
- Der **Verwaltungshaushalt** (laufende Verwaltungstätigkeit) ist hingegen nach inhaltlichen Themengruppen bzw. Kostenarten aufgebaut (alle Ausgaben für Bauunterhalt fortlaufend, alle Personalausgaben fortlaufend etc.). Dies erleichtert die Vergleichbarkeit einer Kostenart zwischen den einzelnen Fachbereichen. Darüber hinaus kann der Leser sich über alle Fachbereiche hinweg mit einer Kostenart auseinandersetzen und dann zur nächsten Kostenart übergehen.

Im Ratsinformationssystem werden die vollständigen Unterlagen zum Haushaltsplan öffentlich bereitgestellt. Für alle weiteren inhaltlichen Aspekte der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2019 wird auf diese Dokumente verwiesen.

Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin



Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin